

Opernloft: „Tosca“, Giacomo Puccini – OPER IN KURZ

am Sonnabend, dem 10. August 2019, 19.30 Uhr



Foto: Opernloft Presse

Veranstaltungsort: OPERNLOFT im Alten Fährterminal Altona
Van-der-Smissen-Str. 4, 22767 Hamburg

Informationen:

Oper „Tosca“

Musikalische Leitung: Makiko Eguchi

Regie & Ausstattung: Inken Rahardt

Dramaturgie: Susann Oberacker

Besetzung: Aline Lettow, Richard Neugebauer, Susam Lebrini

In der Trattoria Tosca geht es heiß her: Während Tosca den Pizzateig knetet, vergnügt sich ihr Mann bei den Gästen. Dann kommt auch noch das Gesundheitsamt und will das Lokal schließen! Genießen Sie gleich dreifach: die spannende Geschichte, Puccinis selig machende Melodien und die leckere italienische Küche!

Mit der Neuinszenierung der TOSCA nimmt das Opernloft einen weiteren Klassiker in sein Repertoire auf. Und wie immer im Opernloft bekommen Sie hier eine völlig neue Sichtweise auf diesen Opern-Hit. Das Konzept geht auf, erleben Sie ein rundherum gelungenes Event mit Puccini, Pizza und Amore!

Wenn Sie mittendrin sitzen möchten und vielleicht auch die die Kochkünste von Tosca probieren möchten, buchen Sie bitte Plätze an den Trattoriatischen. Auch, wenn Sie alles essen, was Tosca serviert, werden Sie vermutlich nicht satt werden. Wenn Sie also richtig Hunger mitgebracht haben, sollten Sie sich vor der Vorstellung oder zur Pause einen von unseren leckeren Flammkuchen an der Theaterbar bestellen.

Kosten:

Trattoriatische: 49,50€

Tischplatz: 37,50€

Reihenplatz mitte: 29,50€

Reihenplatz hinten: 23,30€

(ab 10 Personen würden wir eine Gruppenermäßigung von 20% erhalten)

Teilnehmerzahl:

18 Trattoriaplätze und 12 Tischplätze reserviert

Reihenplätze können ebenfalls angemeldet werden.

(Bitte bei Anmeldung Kartenkategorie angeben.)

Anmeldung:

bis 20.05.2019 im VPP-Büro (Tel. 34971-1491) oder per Email:

phlips.pensionaere@philips.com

Vergabe der Karten erfolgt nach Eingang der Anmeldung!

Wir weisen darauf hin, dass bei unseren Veranstaltungen auch Fotos gemacht werden, die auf unserer Homepage oder in der Zeitung „Wir Philips Pensionäre“ veröffentlicht werden können.